

# Gemeinsam für Bergedorf

Wahlprogramm der CDU Bergedorf

Bezirksversammlungswahl am 09. Juni 2024



BERGEDORF


# Liebe Bergedorferinnen und Bergedorfer,

unser Wahlprogramm „**Gemeinsam für Bergedorf**“ ist das Ergebnis zahlreicher Gespräche mit den Bergedorferinnen und Bergedorfern und unserer täglichen politischen Arbeit für unsere Heimat. Gemeinsam mit Ihnen haben wir uns immer wieder die Frage gestellt: *Was ist richtig für Bergedorf? Was muss sich verändern? Was sind die besten Ideen und wofür muss sich die Bezirkspolitik in den nächsten fünf Jahren einsetzen?*

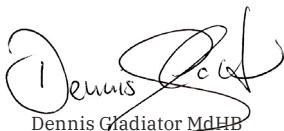
Diese Fragen, mit denen wir Bergedorfs Identität bewahren und behutsam weiterentwickeln wollen, führen zu den Schwerpunkten unseres Programms. Darin enthalten sind auch viele Ideen und Anregungen, die Sie uns gegeben haben. Das vorliegende Programm ist also auch Ihr Programm!

Jetzt geht es darum, diese Ideen und Ziele in die Tat umzusetzen. Wir wollen Bergedorf mit Ihnen gemeinsam gestalten. Wir stehen für einen echten Kurswechsel hin zu einer gemeinsam gestalteten Politik, bei der sich die besten Ideen für Bergedorf und die hier lebenden Menschen durchsetzen.

Um diesen Kurswechsel einzuleiten, brauchen wir Ihre Unterstützung: Wählen Sie am 9. Juni mit allen Stimmen CDU und unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten in den Wahlkreisen.



Julian Emrich  
Spitzenkandidat



Dennis Gladiator MdHB  
Kreisvorsitzender

**Attraktive Bus- und Bahnverbindungen, intakte Geh- und Radwege und Straßen ohne Stauchaos sind für alle Bergedorferinnen und Bergedorfer wichtig.** Wir stehen für eine ideologiefreie und gleichberechtigte Verkehrspolitik. Daher wollen wir:

- Ausreichend Geld für die Sanierung und Instandhaltung der Straßen und Rad- und Gehwege
- Eine vorausschauende Verkehrsplanung und Stadtentwicklung aus einer Hand, auch gemeinsam mit den angrenzenden Gemeinden und Bezirken
- Die P+R-Gebühren abschaffen
- Den Frascatiplatz als Veranstaltungs- und Stellplatzfläche erhalten
- Den Stellplatzschlüssel für den Wohnungsbau (mindestens ein Stellplatz pro Wohneinheit) wieder einführen.
- Mehr feste oder vorgegebene Stellplätze für E-Scooter, damit diese geordnet abgestellt werden und von den Geh- und Radwegen verschwinden
- Die Bahn- und Busverbindungen mit gut aufeinander abgestimmten Angeboten im gesamten Bezirk verbessern und On-Demand-Angebote im ländlichen Bereich einführen.
- Reaktivierung der Bahnstrecke Geesthacht – Bergedorf unter Berücksichtigung der Interessen der Anwohnerinnen und Anwohner

- Eine verlässliche S-Bahn-Anbindung mit einem 5-Minuten-Takt und längeren Zügen zu den Hauptverkehrszeiten
- Mehr ICE- und Fernzughalte am Bergedorfer Bahnhof (Deutschlandtakt)
- Eine barrierearme Gestaltung der Verkehrsflächen
- Sichere und attraktive Radwege statt gefährlicher Fahrradstreifen auf der Fahrbahn
- Ausweitung des StadtRad-Angebots mit weiteren Stationen
- Ausreichend Platzangebot für den ruhenden Verkehr (Parkplätze für Kunden des Einzelhandels, Handwerk, Ärzte, Pflegedienste)

# Bergedorfer Wirtschaft stärken

– in die Zukunft investieren

**Eine funktionierende Wirtschaft mit guten Arbeitsplätzen bildet die Grundlage für unseren Wohlstand und die Finanzierung unserer sozialen Sicherungssysteme.** Deshalb werden wir uns für die Bergedorfer Wirtschaft, insbesondere für Mittelstand, Familienunternehmen und Handwerk stark machen. Daher wollen wir:

- Stärkung und Steigerung der Attraktivität der Bergedorfer Innenstadt als Einkaufsstandort mit Aufenthaltsqualität und ausreichend Parkmöglichkeiten („Bergedorf Now“)
- Die Kundenfreundlichkeit stärken, z.B. freies Parken für die erste Stunde auf öffentlichen Stellplätzen, Abstellplätze für Fahrräder und Lastenfahrräder, Kinderbetreuung für die Zeit des Einkaufens
- Personelle und inhaltliche Stärkung der Wirtschaftsförderung im Bezirksamt als aktiver Ansprechpartner für Unternehmer, Startups, Kaufleute, Handwerker, Künstler, Gastronomen und alle Akteure, die unseren Bezirk attraktiv und kundenorientiert gestalten
- Vereinfachung und Automatisierung der Genehmigungsprozesse, z.B. für die Außengastronomie
- Die Chancen der Digitalisierung für einfache Zugänge zur Verwaltung und schnellere Verfahren nutzen
- Anreize für Unternehmensgründungen / Start-ups schaffen; Gründerinnen und Gründern Hilfestellungen in Sachen Knowhow, Förderung und Zugang zu Investoren bieten und die steuerlichen Rahmenbedingungen für Wagniskapital und Startups verbessern.

...

- Handwerk, Landwirtschaft und Gartenbau als Rückgrat unserer Wirtschaft stärken und Betriebsnachfolgen fördern und unterstützen; Regionalität stärken
- Bürokratie und Auflagen reduzieren, Betrieben und Unternehmen Planungssicherheit geben
- Erhalt und Entwicklung bestehender Gewerbeflächen (z.B. Hauni) für Betriebe und Unternehmen und zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Bezirk
- Ausweisung neuer Gewerbeflächen, um für hochwertige Neuan siedlungen attraktiv zu sein
- Steigerung der Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der Wochenmärkte

# Sicherheit und Sauberkeit in Bergedorf

– zufrieden leben im Stadtteil

**Die zunehmende Kriminalität und die Vernachlässigung von Sauberkeit und Ordnung schwächen die Lebensqualität in Bergedorf.** Unser Ziel ist, dass sich jeder überall und zu jeder Zeit in unserem Bezirk sicher fühlen und zufrieden leben kann. Daher wollen wir:

- Wiedereinführung eines bürgernahen Ordnungsdienstes, der für Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit sorgt
- Ausreichend Personal und Geld, um die Grünanlagen, Wege und Plätze pflegen zu können
- Videoschutz mit intelligenter Videotechnik an Kriminalitätsschwerpunkten (z.B. im Bereich der Bahnhöfe) als zusätzliches Instrument der Polizei
- Ausreichende Finanzierung der Polizei und Feuerwehr, damit die Sicherheit in allen Stadtteilen gewährleistet ist
- Dauerhafter Erhalt der Polizeiposten in den Vier- und Marschlanden
- Freiwillige Feuerwehren und Hilfsorganisationen stärken und die Sanierung der Feuerwehrhäuser beschleunigen
- Sicherstellung der Infrastruktur für eine Badeaufsicht und auskömmliche Finanzierung der Wasserrettung an den öffentlichen Badeseen

# Bergedorfs Zukunft

– unsere Heimat gemeinsam gestalten

**Wir Bergedorfer mögen unsere Heimat. Diese wollen wir gemeinsam erhalten.** Um Bergedorf für die Zukunft gut aufzustellen, setzen wir auf eine behutsame Entwicklung und lehnen Fehlplanungen wie Oberbillwerder ab. Daher wollen wir:

- Wohnungsbau mit Maß und Mitte, der die Lebensqualität erhält, d.h. angemessene Nachverdichtung durch höhere und dichtere Bebauung im städtischen Bereich mit Rücksicht auf die Nachbarschaft.
- Beibehalten des Drittelmixes (öffentlich geförderter Mietwohnungsbau, frei finanzierter und Eigentumswohnungsbau)
- Wohnungsbau, der die unterschiedlichen Lebens- und Wohnmodelle berücksichtigt, das heißt auch Einfamilienhäuser, Doppelhäuser und Reihenhäuser bleiben möglich
- Stadtentwicklung, bei der die Infrastruktur (Verkehr, Kita, Schule, Ärzte, Nahversorgung, Sportplätze, Freizeitangebote) von Anfang an mit geplant und entwickelt wird
- Bau und Förderung von Azubi-, Studenten- und Seniorenwohnungen
- Echte Bürgerbeteiligung von Anfang an und Stärkung der bezirklichen Entscheidungskompetenz



# Gutes Miteinander in Bergedorf

– Zusammenleben und Gemeinschaft stärken

**Funktionierende Nachbarschaften, Treffpunkte, Kultur- und Sozialeinrichtungen sind für ein gutes Miteinander in den Stadtteilen wichtig.** Angebote der offenen Kinder- und Jugendhilfe tragen dazu bei, dass Kinder und Jugendliche eine gute Entwicklung nehmen. Daher wollen wir:

- Eine gut zu erreichende Verwaltung, die auch die digitalen Angebote für die Bürgerinnen und Bürger vollumfänglich bereitstellt und schnelle Terminvergaben und kurze Bearbeitungszeiten sicherstellt
- Eine bessere (fach-) ärztliche Versorgung u.a. durch ein eigenes Versorgungsgebiet für Bergedorf
- Eine dem Bedarf entsprechende Finanzierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Erhaltungs- und Erweiterungskonzepte für die Sportstätten, keine Reduzierung der Sportflächen zugunsten des Wohnungsbaus, sondern kontinuierliche Pflege und Modernisierung der Sportplätze
- Ein zweites Schwimmbad für Schulschwimmen, Vereine und Wettkämpfe in Neuallermöhe, zeitnah und unabhängig von den Planungen für Oberbillwerder
- Eine ausreichende Finanzierung der Bürgerhäuser durch den Senat
- Stärkung der Bergedorfer Museumslandschaft und der Kultureinrichtungen im Bezirk
- Eine schnelle Breitbandversorgung (Internet) im gesamten Bezirk, auch in den Vier- und Marschlanden

...

- Mehr öffentliche und behindertengerechte Toiletten mit einer entsprechenden Ausschilderung (z.B. im Grünen Zentrum)
- Erhalt und Weiterentwicklung lebendiger Ortskerne mit Treffpunkten und Begegnungsstätten zum Erhalt der Gemeinschaft (z.B. Mehrgenerations-Treffpunkte, Festplatz in Zollenspieker)
- Förderung des Ehrenamts für ein funktionierendes Miteinander
- Migration wirksam begrenzen und steuern, um eine weitere Überlastung des Hilfesystems zu verhindern sowie kleinteilige Unterbringung von Flüchtlingen statt Großunterkünfte
- Schaffung eines Bergedorfer Integrationsbeirats zur Förderung einer erfolgreichen Integration

# Lebenswertes Bergedorf

– den ländlichen Raum erhalten

**Unser Bezirk ist geprägt durch die unterschiedlichen städtischen Bereiche und die Kulturlandschaft Vier- und Marschlande.** Jede Weiterentwicklung muss im Einklang mit den Besonderheiten der jeweiligen Gebiete und den dort wohnenden Menschen erfolgen. Daher wollen wir:

- Stopp der Großbausiedlung Oberbillwerder
- Die Ortskerne in den Vier- und Marschlanden entwickeln und dabei für jeden Ortsteil eine Stadtwerkstatt zur Beteiligung der Menschen vor Ort etablieren
- Den Bau der seit Jahren geplanten Schöpfwerke zum Schutz vor Binnenhochwasser und Überschwemmungen in den Vier- und Marschlanden zügig umsetzen
- Die landwirtschaftlich genutzten Flächen erhalten und die Landwirtschaft und den Gartenbau bei ihrer regionalen Erzeugung stärken und unterstützen, damit diese eine Zukunft haben
- Keine weiteren Windkraftanlagen in den Vier- und Marschlanden ohne ausreichende Abstandsflächen und Höhenbegrenzungen
- Den Ausbau erneuerbarer Energien voranbringen, z.B. durch Photovoltaik auf ungenutzten Treibhäusern und die Förderung von Geothermie
- Den Erhalt bzw. die Wiederherstellung der historischen Reetdach- und Bauernhäuser fördern
- Unsere heimische Flora und Fauna durch umfassende Maßnahmen vor invasiven Arten schützen (z. B. Nutria)
- Erhalt von Hamburgs Grünflächen und Rückbau geeigneter versiegelter Flächen



BERGEDORF

**Ihre Kandidaten für  
die Bezirksversammlung  
finden Sie unter  
[www.cdubergedorf.de](http://www.cdubergedorf.de)**

**WIR SIND  
FÜR SIE  
DA!**

**Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen  
oder Anregungen für Bergedorf haben!**

**CDU Kreisverband Bergedorf**

Bergedorfer Straße 142  
21029 Hamburg

Tel. (040) 721 20 89  
[info@cdubergedorf.de](mailto:info@cdubergedorf.de)



[www.cdubergedorf.de](http://www.cdubergedorf.de)



[www.facebook.com/  
cdubergedorf](https://www.facebook.com/cdubergedorf)